

Pressemitteilung

Die ZELTWANGER-Gruppe hat sich fit für die Zukunft gemacht

Tübingen, 07. März 2023 – Die ZELTWANGER-Gruppe hat die Neuordnung ihrer Unternehmensstruktur abgeschlossen. Zwei der drei in Dußlingen ansässigen Gesellschaften wurden zusammengeführt und wichtige Leitungspositionen neu besetzt. Alle Unternehmen werden heute durch handlungsfähige Geschäftsbereichsleiter geführt und verfügen über einen hohen Spezialisierungsgrad in ihren jeweiligen Kompetenzbereichen. Organisiert sind sie unter dem Dach der in Tübingen ansässigen Holding. Auch diese hat sich für die Zukunft gerüstet, unter anderem durch den Aufbau einer SAP-Abteilung.

Wandlungsfähigkeit trifft Werte mit Bestand

„Als Fertigungsdienstleister, Automatisierer und Spezialist für Dichtheitsprüfung mit Kunden aus Branchen im Wandel, wie z.B. E-Mobility, Halbleiterfertigung und Medizintechnik, müssen auch wir uns ständig neu ausrichten, um erfolgreich zu bleiben“, so Ulrich Zeltwanger. Neben fachlichen Aspekten liegt dem Unternehmensgründer die langfristige Sicherstellung des Unternehmensleitbilds am Herzen. *„Bei aller Veränderung müssen unsere Werte – Freude, Freiheit und Harmonie – weiter Bestand haben, denn sie haben das Unternehmen geprägt und werden auch künftig entscheidend zum Erfolg beitragen“,* ist sich Zeltwanger sicher.

Chancen durch neue Technologien

Im vergangenen November feierte das 1982 in Dußlingen gegründete Unternehmen sein 40-jähriges Jubiläum und Ulrich Zeltwanger seinen 70. Geburtstag. Dank der gelungenen Restrukturierungsmaßnahmen kann er sich weitgehend aus dem operativen Tagesgeschäft zurückziehen. Seine Erfahrung bringt der Unternehmer jetzt beim Coaching von Führungskräften und der Erarbeitung von Produkt- und Marktstrategien ein, zum Beispiel für die in Dußlingen ansässige ZELTWANGER Leaktesting & Automation GmbH. *„Für die automatisierte Dichtheitsprüfung von Batteriezellen sind wir schon heute Entwicklungspartner großer Automobilhersteller. Potential sehen wir für diese Technologie auch im Bereich der Brennstoffzellenfertigung“,* blickt Zeltwanger überzeugt in die Zukunft.

Platznot am Standort Tübingen

Zu den Herausforderungen der Zukunft gehört die Platznot bei der Tübinger ZELTWANGER Maschinenbau GmbH, die aktuell 190 Mitarbeiter beschäftigt. Der 8000 Quadratmeter große Anbau in der Eisenbahnstraße wurde 2018 bezogen, doch freien Platz gibt es nicht mehr. Im Jahr 2022 verzeichnete das Unternehmen ein Wachstum von 26 Prozent gegenüber dem Vorjahr. *„Unsere Kunden, allesamt wachstumsstarke Technologieunternehmen, erwarten von uns, dass wir mit ihnen Schritt halten“*, so Andreas Wodarz, Geschäftsbereichsleiter des Maschinenbaus. Dies erfordert Investitionen in weitere Zerspanungsmaschinen sowie freie Flächen für Montagearbeiten. Die Suche nach einer Erweiterung läuft und es wurden auch schon Gespräche mit dem Tübinger Oberbürgermeister Boris Palmer geführt.

Über ZELTWANGER

ZELTWANGER, das sind acht in einer Holding-Struktur organisierte Unternehmen mit Standorten in Deutschland, Tschechien und den USA. Mit Freude an Technik schaffen mehr als 470 Mitarbeiter:innen innovative Lösungen, um die Fertigung der Zukunft noch effizienter und nachhaltiger zu gestalten. Im Bereich der Auftragsfertigung für den Maschinenbau erfüllt ZELTWANGER höchste Ansprüche an Komplexität und Präzision. Bei der Entwicklung und Herstellung von Anlagen für die industrielle Fertigung und Funktionsprüfung kommen innovative Technologien und Prozesse wie Dichtheitsprüfung und Automation zum Einsatz.

Pressekontakt

Benjamin Rilling
Leiter Marketing und Unternehmenskommunikation
E-Mail: b.rilling@zeltwanger.de
Telefon: 07071 3663-119

Bildmaterial



Ulrich Zeltwanger
Unternehmensgründer und Geschäftsführer



Andreas Wodarz
Geschäftsbereichsleiter ZELTWANGER Maschinenbau GmbH



Die ZELTWANGER Maschinenbau GmbH in der Tübinger Eisenbahnstraße